



Blickpunkt



Mitgliederinformation (unser Blättche)



Unser Geschäftsführender Vorstand

- | | |
|------------------------|--------------|
| 1. Vorsitzender | Simone Zell |
| 2. Vorsitzende | Caren Hey |
| 1. Schriftführerin | Barbara Pelz |
| 1. Kassierer | Jörg Hey |
| 1. Organisationsleiter | Günter Zell |

Unser Erweiterter Vorstand

- | | |
|------------------------|-------------------|
| 2. Kassiererin | Nicole Heybach |
| 2. Schriftführerin | Birgit Sieler |
| 2. Organisationsleiter | Michael Greve |
| Inventarwart | nicht besetzt |
| Jugendwarte | Iris Baumgärtner |
| Künstl. Leiter/Regie | Nensa Silva |
| Beisitzer | Ralf Mernberger |
| | Dagmar Loges |
| | Frank Baumgärtner |
| Sitzungspräsident/in | Roland Grundmann |
| | Simone Zell |
| Kassenprüfer | Alexander Boos |
| | Isolde Kraft |
| | Annette Maul |
| Pressewart | nicht besetzt |

- | | |
|----------|--------------------|
| Ehrenrat | Käthe Wenzke |
| | Berthold Schreiner |
| | Reinhold Kraus |

Jahreshauptversammlung!
am **08. April 2011**
um **20:00 Uhr**
im **Hilde-Müller-Haus**

Termin:



2011:

08.04.2011: Jahreshauptversammlung

25.06.2011: Sommerfest

01.10.2011: Ü30-Schlagerparty

19.11.2011: Eröffnung der Kampagne

27.11.2011: Weihnachtsbasar



**Karneval-Club Rheingauviertel
1984 e.V. Wiesbaden**



1. Vorsitzende:

Simone Zell
Rosenstr. 1
65510 Hünstetten
Tel.: 06126-2565
simone.zell@askraus.de

S. Zell, KCR 1984 e.V. Wiesbaden, Rosenstr. 1, 65510 Hünstetten

Herr/Frau/Firma

Alle Mitglieder

Wiesbaden, den 15.03.2011

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den **08. April 2011** findet die diesjährige Mitgliederversammlung um 20:00 Uhr im Hilde-Müller-Haus statt.

Liebe Mitglieder,

der Vorstand lädt Sie hiermit herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein und bittet Sie um Ihr Erscheinen im Interesse unseres KCR.

Anträge, deren Behandlung in der Mitgliederversammlung verlangt wird, sind mindestens 7 Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Ein Nichterscheinen verwirkt das Recht des Einspruchs gegen ergangene Beschlüsse.

Tagesordnung:

01. Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Anwesenden
02. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
03. Bericht des 1. Vorsitzenden
04. Diskussion des Berichtes
05. Kassenbericht des 1. Kassierers
06. Diskussion des Berichtes
07. Bericht der Kassenprüfer
08. Entlastung der Kassierer
09. Entlastung des gesamten Vorstandes
10. Neuwahlen bzw. Bestätigung
 - a) Erweiterter Vorstand
 - b) Kassenprüfer
11. Anträge und Beschlussfassung
12. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
KARNEVAL-CLUB RHEINGAUVIERTEL 1984 e.V.

Barbara Pelz
(1. Schriftführerin)

Liebe Blickpunkt-Leser,

als Nachfolger von Rolf Ohler möchte ich ihm noch einmal für die 5 Jahre seines Engagements danken! Er hat vieles angestoßen und bewegen können: Danke Rolf!

Voller Stolz können wir als K.C.R. auf die Jugendarbeit in unserem Verein blicken, die auch nach außen hin nicht ohne Wirkung bleibt.

Bei der Eröffnung der Kampagne im Rathaus konnten unsere jungen Damen unter den Augen eines fachlich versierten Publikums ihr Können unter Beweis stellen. Was natürlich auch dem Trainerstab zu verdanken ist!

In vielen nachfolgenden Auftritten, die auch in der Tagespresse Aufmerksamkeit fanden, ist dies Bestätigung für die Arbeit aller Aktiven des Vereins. Gerade in der heutigen Zeit ist es nicht immer selbstverständlich, dass junge Menschen sich in einem Verein engagieren. Umso mehr verdient dies eine große Anerkennung, dass neben Schule und Ausbildung noch Zeit für das Vereinsleben ist.

Es sei mir aber auch gestattet, ein Lob an ein weiteres Aushängeschild des K.C.R., Janina Zell, zu geben. Auch hier ist den Berichten in den Tageszeitungen nichts mehr hinzuzufügen.

Was ich aber mit Freude beobachtet habe, sind die vielen helfenden Hände der jungen Damen bei Auf- und Abbau der einzelnen Veranstaltungen. Selbst Kehrschaufel, Besen und Eimer waren vor deren flinken helfenden Händen nicht sicher.

Ganz besonders begrüßen möchte ich die neuen Mitglieder in unserem Bacchusrat: Claudia Markstein, Cornelia Schmidt-Klamberg und Thomas F. Spemann.

Herzlich Willkommen in unserem Kreis und auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Ihnen allen liebe Leser wünsche ich noch viel Freude in unserer K.C.R. Familie und unserer Jugend weiterhin viel Erfolg.

Mit einem herzlichen Gruß

Wolfgang Wagner
Bacchusrat-Präsident

Liebe K.C.R. Familie,

die längste Kampagne in diesem Jahrhundert ist nun endgültig vorbei. Es war sicherlich für alle Akteure eine unvergessliche Zeit. Freuen wir uns, dass wir dabei waren. Ich möchte dem gesamten Vorstand ein Lob aussprechen für die tolle Leistung, die Ihr gebracht habt.

Für mich ergab sich auch ein ganz neues Gesichtsfeld an den beiden Damensitzungen, an denen ich mit R. Mernberger die Regie gemacht habe. Ich bin zur Erkenntnis gekommen, dass ich wohl doch andere Qualitäten habe.

Der Vorteil war aber gegeben, ich konnte so die Sitzung verfolgen, denn unsere Simone war vor jeder Sitzung so von Lampenfieber geplagt wie ich sie in all unseren Jahren als Zwiegespräch nie erlebt habe. Liebe Simone, unser viel zu früh verstorbener Mike Reichardt sagte nach meiner ersten Sitzung zu mir: Das hast du gut gemacht und wenn du meinst, dass du es kannst, ist die Fastnacht vorbei und alles fängt wieder von vorne an. Ich habe das nun 13 Jahre beherzigt und bin gut damit gefahren, so gebe ich es an dich weiter, denn Lampenfieber gehört dazu.

Viele fragten mich in der Kampagne, ob ich nun ganz aufhöre und den K.C.R. verlassen würde. Dazu kann ich nur sagen - nein. Ich will und muss langsamer machen, deshalb wurde dieser Entschluss im Einvernehmen gefasst.

Freuen wir uns nun auf die fastnachtsfreien Tage, denn wie so viele ist es bei uns auch nicht besser. Denn wenn das Trömmelche geht, dann stehen wir all parat.

Herzlichst

Ihr

Roland Grundmann
Ehrenpräsident des *K.C.R.*

Nachlese zur Kampagne:

Ordensfest und Seniorensitzung:

Nachdem wir ins Neue Jahr gestartet waren, begann die närrische Zeit für den KCR mit dem **Ordensfest am 15.01.** Simone und Roland begrüßten die geladenen Gäste und unsere Wonneproppen eröffneten das Programm und ernteten viel Beifall ebenso wie die Piccolos mit ihrem Auftritt.

Das Kinderprinzenpaar eröffnete das Buffett, das mit Selbstgemachtem von den Komitee-Mitgliedern und Eltern vielfältig und reichhaltig bestückt worden war. In lockerer Folge gab es zwischen den Auftritten der Solos und der Starlights die Verleihung der Orden an die Vereinsvertreter und Auszeichnungen sowie den Verkauf der Lose für die Tombola. Es war ein rundum gelungener Abend.

Bereits am nächsten Tag, dem **16.01.**, fand dann unsere **Seniorensitzung** statt. Den bunt geschmückten und gut gelaunten Gästen wurde ein tolles Programm zu Kaffee und Berliner geboten. Es traten neben unseren eigenen Akteuren, den Wonneproppen, Solos, Piccolos, Starlights, der Damen-Showtanzgruppe, Janina, Quirin und Simone/Roland noch andere Gruppen und Redner auf. Ute Schreiner kam als Braut, das Duo Baum/Lehmann als Meister Propper und Klementine. Die Biebricher Waden traten als mexikanische Gauchos auf und die Ochsenbachraben ließen das Programm mit ihren Stimmungsliedern ausklingen.

Eure
Barbara Pelz





Damensitzungen am 28.01. und 11.02.2011

Unsere allseits beliebten und weit über die Grenzen Wiesbadens bekannten Damensitzungen hatten auch in diesem Jahr wieder hervorragende Programme zu bieten, die vortrefflich von unserem Roland zusammengestellt worden waren. Neben vielen bekannten Akteuren und Gruppen traten auch einige neue auf, bei denen die Hoffnung zum Ausdruck gebracht wurde, dass sie auch im nächsten Jahr wieder für einen Auftritt zum KCR in die „Hilde“ kommen würden.

Die Biebricher Waden zeigten ihren Tanz als mexikanische Gauchos, Christiane und Michael Scheidweiler lieferten sich ein Streitgespräch als Cowboy und Indianerin. Die Schippedeels tanzten zu Parla no Americano und Joe Mauer, der Sitzungspräsident der Sonneberger Käuzcher kam als Frührentner mit Rolator. Der No Mam Club trat als Russen und Mongolen zu entsprechenden Liedern auf. An der 1. Sitzung traten Michael Grossmann, Andreas Taschner und Bernd Schäfer als Wiesbadener Dreigestirn auf und leider erlebten wir auch den letzten Auftritt der Set Ups aus Ginsheim, die noch mal einen tollen Tanz boten und unter lautstarkem Applaus und mit Bedauern verabschiedet wurden.

Thomas Baum/Markus Lehmann kamen als Klementine und Meister Propper und wurden abgelöst von den Armsheimer Goldstickcher, die als Piraten den Fluch der Karibik zeigten. Joa sorgte dann mit seinen Schlagern und Stimmungsliedern für gute Laune und animierte zum Mitmachen und Mitsingen. Ute Schreiner hatte als Hupfdole die Lacher auf ihrer Seite, die Dancing Spoons entführten uns nach Afrika. Roland und Simone kamen als moderne Versionen von Adam und Eva und erklärten uns die Vertreibung aus dem Paradies. Als Feuerwehrmänner traten The Men Show auf und Marina Wittlich sorgte als Putzfrau für Sauberkeit. Los Cojones kamen als Geister auf die Bühne.

Zusätzlich traten an der 2. Sitzung zum ersten Mal die Tristegs auf, die mit einem tollen Tanz und tollen Kostümen das Publikum begeisterten. Auch gab es Auftritte von Dieter Schubert und der Playback-Gruppe von ESWE. Die Dodos führten uns von Schnee und Eis zum Sommer und die Dancing Manicas hatten das Geld zum Thema.

Wie immer endeten die Programme zu später Stunde mit dem Show-Act. An der Sektbar mit den leckeren Cocktails ließen dann viele Gäste, Mitglieder und Akteure den Abend in geselliger Runde ausklingen.

Eure
Barbara Pelz

Fremdensitzung am 26.02.2011

Schon traditionell eröffneten die Wonneproppen das Programm nach dem Einmarsch des Komitees und der Begrüßung durch Roland. Ganz besonders begeistert war man von unserer Melody, die mit ihren 3 Jahren schon ganz eifrig bei der Sache ist. Janina brillierte wieder mit ihrem Auftritt und ihrer Rede über die Pubertät. Nach einem mit viel Beifall bedachten Auftritt der Piccolos erklärten uns Roland und Simone als Adam und Eva die Vertreibung aus dem Paradies. Danach zeigte uns Vivien ihren Solotanz.

Als Gastredner erschien Wolfgang Weimann, Sitzungspräsident der Fidelity Elf, als Flamme. Quirin hielt einen Vortrag über Fußball, den er auswendig vortrug. Das abwechslungsreiche Programm wurde fortgesetzt mit dem Solotanz von Nina und Guntram Eisemann als Mann vom Altpapier.

Die Dancing Spoons entführten uns tänzerisch nach Afrika und Thomas Baum und Markus Lehmann zeigten sich wieder als Klementine und Meister Propfer.

Der Auftritt unserer Starlights wurde wieder mit viel Beifall und Begeisterung bedacht. Axel Protrikus, der Sitzungspräsident der Narrhalla, hielt einen Vortrag als Haustechniker und Joa sorgte wieder mit seinen Liedern für Stimmung. Auch die Biebricher Waden zeigten uns ihren Tanz als mexikanische Gauchos und Frank Böhm erschien als Muttersöhnchen. Nach dem Tanz der Eisbärchen gab es ein Überraschungsauftritt mit den Biebricher Waden zusammen.

Zum Abschluss verkündete Roland seinen Rücktritt als Sitzungspräsident und übergab seine Präsidentenkette an Simone zur Verwahrung. Nach dem Dank von Simone im Namen des Vereins und einiger Worte der Vorsitzenden und Sitzungspräsidenten befreundeter Vereine endete die Veranstaltung.

Eure
Barbara Pelz



Kalenderspruch:

Aus den Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man Schönes bauen.

Johann Wolfgang von Goethe

Deutscher Dichter (1749-1832)

... und noch eine Weisheit:

Humor ist keine Gabe des Geistes, er ist eine Gabe des Herzens.

Carl Ludwig Börne

Deutscher Theaterkritiker (1786-1837)

Nachdem wir die Kampagne hinter uns gebracht haben, möchte sich der Vorstand bei allen treuen Helfern recht herzlich bedanken, die bei Auf- und Abbau und zum Arbeitsdienst während der Veranstaltungen stets zur Stelle waren.

Wir würden uns freuen, wenn auch bei anderen Gelegenheiten sich noch der Eine oder die Andere zum Mithelfen entschließen könnte, denn ihr wisst ja: Nach der Kampagne ist vor der (neuen) Kampagne und es sind auch übers Jahr noch einige Veranstaltungen zu organisieren.

Blickpunkt K.C.R.

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

Januar	April	Juli	Oktober
01.01. Lila Gurung	01.04. Nuray Karacan	02.07. Wulf Schätzler	02.10. Monika Göggel
01.01. Razia Popalzai	02.04. Reinhold Kraus	02.07. Dipankar Das Gupta	12.10. Gabi Schätzler
02.01. Selina Karacan	03.04. Zhen Hui Ying	03.07. Anne-Marie Ruttloff	12.10. Simone Zell
03.01. Savanna Tesche	04.04. Peter Johnen	04.07. Stefan Seitz	13.10. Angela Kocacay
05.01. Ute Marx	05.04. Margarete Müller	15.07. Denise Baumgärtner	13.10. Camella Kocacay
05.01. Andreas Zahn	09.04. Brigitte Kussius	16.07. Gerd Schult	15.10. Karin Knoop
10.01. Karl Freund	09.04. Quirin Leon Rafael Lauth	21.07. Horst Göggel	15.10. Justine Trollmann
10.01. Hans-Jörg Hey	11.04. Bimrath Gurung	24.07. Nensa Silva	16.10. Marco Nesic
11.01. Ludwiga Johnen-Ettingshaus	14.04. Anette Maul	25.07. Gisela Grümme	20.10. Annette Riedemann
13.01. Nadia Popalzai	15.04. Caren Hey	28.07. Christina-Maria Tesche	21.10. Jacqueline Kocacay
18.01. Ruth Fahrenberg	18.04. Günter Marzin	29.07. Vivian Ly	22.10. Birgit Sieler
20.01. Janina Zell	20.04. Günter Zell		26.10. Nicole Haybach
22.01. Hildegard Leis	30.04. Melanie Strieder		27.10. Frank Baumgärtner
27.01. Andreas Guntrum			29.10. Jasmin Bastian
			30.10. Gurbert Keskinilic
Februar	Mai	August	November
01.02. Dagmar Haybach	02.05. Horst Bodenheimer	06.08. Daniel Mernberger	06.11. Michael Greve
02.02. Alexandra Lauth	02.05. Augusta Frangel	07.08. Anna-Yeliz	09.11. Joschua Karle
03.02. Heinz Groß	04.05. Nicole Rabs	Aydogdu-Hohmann	11.11. Jelana Nesic
04.02. Alfons Horrenberger	04.05. Nida Keskinilic	07.08. Stephanie Schellin	12.11. Harald Renz
05.02. Cornelia Ruttloff	07.05. Helga Schreiner	11.08. Rebecca Lauth	16.11. Jasmina Berg
15.02. Patrick Loges	12.05. Helmut Bürger	12.08. Roland Grundmann	18.11. Gabriele Bastian
19.02. Annerose Clement	14.05. Barbara Pelz	13.08. Elke Fey	21.11. Melinda Karacan
20.02. Herbert Glöckner	15.05. Manfred Boos	13.08. Jessika Smith	24.11. Giulia-Sabrina Strieder
20.02. Melanie Bückart	17.05. Kathrin Rost	14.08. Zita Feix	27.11. Angelika Kopp
21.02. Gabriele Bürger	18.05. Erika Kraus	17.08. Jan Wagner	27.11. Milarose Montesa
21.02. Miriam Oetzel	18.05. Erika Kraus	17.08. Axel Zorn	27.11. Melissa Gündagam
23.02. Karl Heinz Werner	19.05. Ralf Mernberger	20.08. Monika Jack	28.11. Käthe Wenzke
25.02. Melanie Herkt	24.05. Rolf Ohler	23.08. Birgit Zeimet-Lorz	29.11. Justin Smith
28.02. Isolde Kraft	31.05. Marita Lachenmaier	27.08. Eda Gündagam	30.11. Maximilian Schöwe
28.02. Lars Fey	31.05. Jürgen Zobus	28.08. Gabriela Leucht	
		29.08. Uwe Willi	
		31.08. Janine Hofmann	
März	Juni	September	Dezember
04.03. Thomas Stein	08.06. Julia Ly	03.09. Alfred Berg	03.12. Wolfgang Wagner
06.03. Gerd Klein	09.06. Bernd Bruch	04.09. Celin Fey	04.12. Ireen Keskinilic
06.03. Hardo Illert	11.06. Susan Ly	07.09. Rainer Seip	07.12. Laura-Diana Fahrenberg
07.03. Peter Vorndran	11.06. Peter Joachim Riedle	08.09. Jasmin Fey	08.12. Uschi Seip
10.03. Melissa Silva	15.06. Nina Baumgärtner	09.09. Iris Baumgärtner	09.12. Berthold Schreiner
11.03. Uwe Ohler	17.06. Norbert Kussius	12.09. Samantha Montesa	10.12. Bianca Samuel
13.03. Christiane Mernberger	18.06. Doris Kaufmann	14.09. Edith Kocacay	21.12. Martin Ungar
16.03. Ingeborg Marzin	19.06. Adela Mullic	14.09. Manfred Weinheimer	25.12. Manfred Merkator
18.03. Markus Tesche	21.06. Dagmar Loges	23.09. Alexander Boos	27.12. Nathalie Schöwe
22.03. Rojin Keskinilic	21.06. Marion Rabs	23.09. Monika Aydogdu-	29.12. Heike Raudies
28.03. Miguel-Giulien Strieder	22.06. Aldina Mullic	Hohmann	
	23.06. Michael Leucht	24.09. Matthias Kollatz-Ahnen	
	26.06. Marion Karle	26.09. Nicole Mernberger	
	28.06. Daniel Leucht	28.09. Torsten Lachenmaier	
	28.06. Sarah Leucht	28.09. Doris Lauth	
	29.06. Marina Herkt	30.09. Jan-Henrik Drecktrah	

Impressum:

Der Blickpunkt ist ein kostenloses Mitteilungsblatt für alle Mitglieder und Freunde des K.C.R. und erscheint in zwangloser Reihenfolge.

Vereinszeitschrift des Karneval Club Rheingauviertel 1984 e.V.

Redaktion, Satz & Repro: Barbara Pelz
 Bankkonto für Spenden und Beitragszahlungen
 Wiesbadener Volksbank, Wiesbaden
 BLZ: 510 900 00 Kto.-Nr. 32 462 707